

21. Zollerträge

1. Vorbemerkungen: Die in den folgenden Übersichten nachgewiesenen Zollerträge werden durch Multiplikation der Zollsätze mit den der Verzollung zugrunde gelegten Einfuhrmengen errechnet. Das sich hieraus ergebende Zollaufkommen stimmt mit den kassenmäßigen Istbeträgen der Zolleinnahmen nicht überein, insbesondere, weil die Zollertragsberechnung auf den für die Handelsstatistik abgerundeten Mengen aufgebaut ist und Zahlungsaufschub, Lagerabrechnungen u. dgl. unberücksichtigt bleiben müssen, außerdem auch, weil die Berichtszeiträume (Rechnungsjahr, Kalenderjahr) sich nicht decken. Endlich sind die Ausfuhrzölle in die vorliegende Zollertragsberechnung nicht einbezogen. Weitere Einzelheiten über die Zollerträge sind im Ergänzungsheft II zu »Sondernachweis der Außenhandel Deutschlands«, 1940 S. 45, enthalten.

2. Die Übersicht a enthält die Zollerträge nach den Abschnitten des deutschen Zolltarifs und außerdem die Zollerträge für »Antiquitäten und Gegenstände alter Kunst«.

3. Die Übersicht b bringt die Zollerträge, den Wert der verzollten Waren und die Zollerträge in vH des Gesamtzollertrags nach den Warengruppen der Ernährungs- und der gewerblichen Wirtschaft.

a. Zollerträge nach Zolltarifabschnitten

Nr.	Zolltarifabschnitt	Kalenderjahr	
		1939 ¹⁾	1940 ¹⁾²⁾
		in 1000 R.M.	
1	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	964 579	768 669
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	566 830	355 237
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 736	2 347
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	5 003	4 843
5	Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	30 902	25 315
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	2 054	2 479
7	Kautschukwaren	1 754	1 808
8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern	117	189
9	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	33	85
10	Waren aus tierischen, pflanzlichen oder künstlichen Schnitzstoffen und Formerarbeiten	7 465	11 573
11	Papier, Pappe und Waren daraus	3 860	16 881
12	Bücher, Bilder, Gemälde	—	—
13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	184	258
14	Tonwaren	484	455
15	Glas und Glaswaren	322	512
16	Edele Metalle und Waren daraus	58	67
17	Unedle Metalle und Waren daraus	12 000	15 284
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	5 207	6 385
19	Feuerwaffen, Uhren, Musikinstrumente, Kinderspielzeug, Rechenschieber	261	372
	Zusammen	1 603 849	1 212 759
	Antiquitäten und Gegenstände alter Kunst	3	0
	Insgesamt	1 603 852	1 212 759

b. Nach Warengruppen der Ernährungs- und der gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Kalenderjahr 1939 ¹⁾			Kalenderjahr 1940 ¹⁾²⁾		
	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags
	in 1000 R.M.			in 1000 R.M.		
I. Ernährungswirtschaft	808 321	1 523 136	50,4	710 314	2 018 222	58,6
(Nahrungs-, Genuß- und Futtermittel)						
A. Lebende Tiere	42 941	175 188	2,7	56 979	245 932	4,7
Pferde	4 113	13 339	0,3	6 610	22 516	0,5
Rindvieh	24 271	58 658	1,6	36 296	92 006	3,0
Schweine	13 502	96 798	0,8	12 789	122 126	1,1
Sonstige lebende Tiere	1 055	6 393	0,1	1 284	9 284	0,1
B. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	162 145	385 442	10,1	228 766	665 676	18,9
Milch	557	677	0,0	19 306	14 920	1,6
Butter	67 711	115 557	4,2	97 017	189 780	8,0
Käse	6 236	29 576	0,4	11 047	63 751	0,9
Fleisch und Fleischwaren	25 191	93 455	1,6	32 329	183 265	2,7
Fische und Fischzubereitungen	13 791	36 784	0,9	21 349	71 575	1,8
Schmalz und Talg	8 780	15 720	0,5	3 510	8 218	0,3
Eier, Eiweiß, Eigelb	35 499	91 696	2,2	43 632	133 777	3,6
Honig	4 400	1 977	0,3	576	390	0,0
C. Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs³⁾	150 970	667 503	9,4	125 506	829 149	10,3
Weizen	8 705	104 439	0,5	7 520	83 969	0,6
Roggen	1 112	10 438	0,1	1 501	18 377	0,1
Gerste	3 380	31 732	0,3	1 756	87 198	0,2
Hafer	251	2 070	0,0	1 230	13 810	0,1
Mais, Dari	10 273	35 824	0,6	3 288	58 667	0,3
Sonstiges Getreide	822	1 370	0,1	167	622	0,0
Reis	4 602	29 774	0,3	2 850	26 664	0,3
Müllereierzeugnisse	1 709	6 334	0,1	1 165	8 531	0,1
Malz	79	51	0,0	268	193	0,0
Nichtölhaltige Sämereien	4 773	23 577	0,3	4 837	36 162	0,4
Hülsenfrüchte zur Ernährung	8 116	29 485	0,5	1 634	41 685	0,1
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	1 405	3 866	0,1	901	5 466	0,1

¹⁾ Altes Reichsgebiet mit der Ostmark, Sudetenland, Danzig-Westpreußen und Wartheland. — ²⁾ Ferner sind ab 31. Mai 1940 die Gebiete von Eupen, Malmedy und Moresnet, am 24. Juli 1940 Elsaß-Lothringen, am 15. August 1940 Luxemburg und am 1. Oktober 1940 das Protektorat Böhmen und Mähren in das deutsche Wirtschaftsgebiet einbezogen worden. — ³⁾ Einschl. Futtermittel.